

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Mathematik-Vorbereitungskurs - Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler
Code der Lehrveranstaltung	30152
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	STAT-04/A
Sprache	Englisch
Studiengang	Bachelor in Tourismus-, Sport- und Eventmanagement
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Dott. Benjamin Weißing, Benjamin.Weissing@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/35796
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Nicht definiert
Studienjahr/e	not defined
KP	0
Vorlesungsstunden	20
Laboratoriumsstunden	-
Stunden für individuelles Studium	-
Vorgesehene Sprechzeiten	0
Inhaltsangabe	Dieser Kurs bietet eine Wiederholung wichtiger mathematischer Konzepte, um Studierende beim Beginn ihres Bachelorstudiums in Wirtschaftswissenschaften zu unterstützen. Er umfasst mathematische Logik, Mengen, Zahlensysteme, Brüche, Polynome, Potenzen, Logarithmen und grundlegende Kombinatorik. Der Kurs behandelt außerdem erneut das Lösen von Gleichungen und

	Ungleichungen, das Arbeiten mit algebraischen Ausdrücken sowie das Analysieren und Grafische Darstellen elementarer reeller Funktionen wie quadratischer, polynomischer, rationaler und exponentieller Funktionen. Der Kurs kombiniert kurze Vorlesungen mit Übungen und aktiver Teilnahme, um das Verständnis zu vertiefen.
Themen der Lehrveranstaltung	Zahlen, Brüche, Dezimalzahlen und Prozentrechnen Potenzen und Wurzeln Algebraische Ausdrücke: Vereinfachung, Erweiterung und Faktorisierung Gleichungen, einschließlich linearer und quadratischer Gleichungen Ungleichungen und Lösungsmengen Koordinatengeometrie: kartesische Koordinaten, Geraden, Steigungen und Achsenabschnitte Funktionen und Graphen: Notation, Definitionsbereich, Wertebereich und grafische Interpretation Polynomfunktionen, mit Schwerpunkt auf linearen und quadratischen Funktionen Exponential- und Logarithmusfunktionen Elementare Zählmethoden Grundlagen der Wahrscheinlichkeit und Interpretation von Wahrscheinlichkeiten
Stichwörter	mathematische Grundlagen, algebraische Umformungen, Problemlösung, grafische Darstellung, funktionale Zusammenhänge, Lösen von Gleichungen
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Synchrone Präsenzvorlesung und Übungen
Anwesenheitspflicht	Wahlfach, keine Anwesenheitspflicht
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	ILO (Intended Learning Outcomes) ILO 1 - Wissen und Verstehen ILO 1.1 grundlegende mathematische Konzepte (Mengen und Operationen auf Mengen, Beziehungen und ihre Eigenschaften, allgemeine Funktionen, Zahlen und elementare Gleichungen/Ungleichungen)

	ILO 1.2 Mathematische Terminologie in Englisch. ILO 2 - Fähigkeit, Wissen und Verstehen anzuwenden ILO 2.1 Grundkonzepte, die für den Besuch der Lehrveranstaltungen in Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaft und Verwaltung nützlich sind
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	Ein schriftlicher Test (ILO 1–2) dient dazu, die Vorkenntnisse der Studierenden in Mathematik zu beurteilen. Fällt die Beurteilung negativ aus, werden dem Studierenden zusätzliche Studienanforderungen (OFA) auferlegt, die innerhalb des ersten Studienjahres zu erfüllen sind.
Bewertungskriterien	Richtigkeit der Antworten in der schriftlichen Prüfung.
Pfichtliteratur	Keine
Weiterführende Literatur	
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Hochwertige Bildung